

Gesetz- und Verordnungsblatt

der Nordelbischen Evangelisch-Lutherischen Kirche

Nr. 18

Kiel, den 15. September

1993

Inhalt	Seite
I. Gesetze, Rechtsverordnungen, Verwaltungsanordnungen	
II. Bekanntmachungen	
Kollekten im Jahr 1994	222
Durchführung der Verwaltungsanordnung zur Regelung des Kaufkraftausgleichs	224
Berufung der Mitglieder des Kirchenbeamtenausschusses	224
Änderung der Richtlinien zur Regelung der Wohnungsfürsorge für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der NEK (Wohnungsfürsorgerichtlinien – WFR-NEK) vom 19.12.1980 i.d.F. der Bekanntmachung vom 20.1.1993 (GVOBl. S. 43)	224
Bekanntgabe eines neuen Kirchensiegels	224
Berichtigung	224
III. Stellenausschreibungen	225
IV. Personalnachrichten	227
V. Sonderdruck des Kollektenplanes 1994 als Beilage	

Bekanntmachungen

Kollekten im Jahr 1994

Nach Artikel 79 Abs. 1 Buchst. k der Verfassung der Nordelbischen Ev.-Luth. Kirche hat die Kirchenleitung am 9./10. August 1993 den nachstehend abgedruckten Kollektenplan für das Jahr 1994 beschlossen.

Hinsichtlich der Durchführung der Kollekten gilt die Rechtsverordnung über das Kollektenwesen (Kollektenordnung) vom 11. April 1978 (GVOBl. S. 143) i.d.F. vom 6. Oktober 1978 (GVOBl. S. 351). Besonders weisen wir auf § 4 der Kollektenordnung hin. Danach wird die Kollekte an der in der Gottesdienstordnung vorgesehenen Stelle, in der Regel als Dankopfer während des Liedes nach dem Kanzelsegen eingesammelt, nachdem sie mit ihrer Zweckbestimmung abgekündigt worden ist.

Eine allgemein verbindliche Kollekte darf nicht mit Kollekten für andere Zwecke verbunden werden. Neben der wäh-

rend des Gottesdienstes eingesammelten Kollekte kann am Ausgang der Kirche eine zusätzliche Beckensammlung durchgeführt werden. Über deren Zweckbestimmung, die bekanntzugeben ist, entscheidet der Kirchenvorstand.

Dieser Ausgabe des Gesetz- und Verordnungsblattes ist zusätzlich ein Sonderdruck des Kollektenplanes 1994, der sich aus dem Blatt herausnehmen läßt, für den Gebrauch in der Sakristei beigelegt.

Kiel, den 16. August 1993

Nordelbisches Kirchenamt

Im Auftrage:

Heinrich

Az.: 816O-O – TI/TII

Kollektenplan 1994 der Nordelbischen Evangelisch-Lutherischen Kirche

Lfd. Nr.	Datum	Tag der Einsammlung	Zweckbestimmung
1.	1. Januar 1994	Neujahrstag	offen
2.	2. Januar 1994	1. Sonntag nach Neujahr	offen
3.	6. Januar 1994	Tag der Erscheinung des Herrn: Epiphania	offen
4.	9. Januar 1994	1. Sonntag nach Epiphania	Nordelbische Bibelgesellschaften/-Bibelverbreitung in der Welt
5.	16. Januar 1994	2. Sonntag nach Epiphania	Stadtmission (Alt-Hamburg und Kiel)
6.	23. Januar 1994	Letzter Sonntag nach Epiphania	Arbeit an Suchtgefährdeten (Diakonisches Werk/Träger der Suchtkrankenarbeit)
7.	30. Januar 1994	3. Sonntag vor der Passionszeit Septuagesimae	Diakonissenanstalten Flensburg und Alten Eichen Hamburg
8.	6. Februar 1994	2. Sonntag vor der Passionszeit: Sexagesimae	offen
9.	13. Februar 1994	Sonntag vor der Passionszeit: Estomihi	offen; Empfehlung: Ev. Gemeindegewerkschaft in Schleswig-Holstein und Gemeindegewerkschaft zurüstung der Diakonie in Hamburg
10.	20. Februar 1994	1. Sonntag der Passionszeit: Invokavit	Diakonieverein Kropp, Diakonissenschwesternschaft Bethesda Hamburg
11.	27. Februar 1994	2. Sonntag der Passionszeit: Reminiszere	Nordelbische Bibelgesellschaften/-Bibelverbreitung in der Welt
12.	6. März 1994	3. Sonntag der Passionszeit: Okuli	Rauh Haus Hamburg und Diakonissen-Mutterhaus Hamburg-Volksdorf
13.	13. März 1994	4. Sonntag der Passionszeit: Lätare	Bahnhofsmision (Schleswig-Holstein, Hamburg, Altona)
14.	20. März 1994	5. Sonntag der Passionszeit: Judica	offen
15.	27. März 1994	6. Sonntag der Passionszeit: Palmarum	Lutherische Kirchen in Osteuropa (Martin-Luther-Bund)
16.	31. März 1994	Gründonnerstag	offen
17.	1. April 1994	Karfreitag	Landesverein für Innere Mission Rickling
18.	3. April 1994	Ostersonntag	Nordelbisches Missionszentrum
19.	4. April 1994	Ostermontag	offen
20.	10. April 1994	1. Sonntag nach Ostern: Quasimodogeniti	Gesamttagung Kindergottesdienst 1994 *
21.	17. April 1994	2. Sonntag nach Ostern: Misericordias Domini	offen
22.	24. April 1994	3. Sonntag nach Ostern: Jubilate	offen
23.	1. Mai 1994	4. Sonntag nach Ostern: Kantate	offen
24.	8. Mai 1994	5. Sonntag nach Ostern: Rogate	offen
25.	12. Mai 1994	Christi Himmelfahrt	offen; Empfehlung: Christoffel-Blindenmission/ Kindernothilfe Duisburg
26.	15. Mai 1994	6. Sonntag nach Ostern: Exaudi	offen
27.	22. Mai 1994	Pfingstsonntag	Ökumenisches Opfer (Es werden drei Projekte der Ökumenischen Zentrale zur Auswahl durch den Kirchenvorstand vorgeschlagen.)
28.	23. Mai 1994	Pfingstmontag	offen; Empfehlung: Partnerkirchen im Baltikum
29.	29. Mai 1994	Tag der Heiligen Dreifaltigkeit: Trinitatis	Diakonisches Werk der EKD
30.	5. Juni 1994	1. Sonntag nach Trinitatis	offen
31.	12. Juni 1994	2. Sonntag nach Trinitatis	Innere Kirchliche Aufgaben der VELKD
32.	19. Juni 1994	3. Sonntag nach Trinitatis	offen; Empfehlung: Johanniter-Unfallhilfe

Lfd. Nr.	Datum	Tag der Einsammlung	Zweckbestimmung
33	26. Juni 1994	4. Sonntag nach Trinitatis	Einrichtungen der Jugendhilfe (Jugendgemeinschaftswerk, St. Nikolaiheim Sundacker, Marienhof Wyk auf Föhr)
34.	3. Juli 1994	5. Sonntag nach Trinitatis	Nordelbisches Missionszentrum
35.	10. Juli 1994	6. Sonntag nach Trinitatis	Ökumene und Auslandsarbeit der EKD
36.	17. Juli 1994	7. Sonntag nach Trinitatis	Lutherischer Weltdienst (Projekt des Lutherischen Weltbundes)
37.	24. Juli 1994	8. Sonntag nach Trinitatis	Besondere gesamtkirchliche Aufgaben der EKD
38.	31. Juli 1994	9. Sonntag nach Trinitatis	offen
39.	7. August 1994	10. Sonntag nach Trinitatis	Versöhnungsarbeit zwischen Juden und Christen
40.	14. August 1994	11. Sonntag nach Trinitatis	Martin-Luther-Bund
41.	21. August 1994	12. Sonntag nach Trinitatis	offen
42.	28. August 1994	13. Sonntag nach Trinitatis	Christlicher Blindendienst/Familienhilfe (Diakonisches Werk und Frauenwerk)
43.	4. September 1994	14. Sonntag nach Trinitatis	Evangelische Stiftung Alsterdorf, und Diakonissenhaus Jerusalem Hamburg
44.	11. September 1994	15. Sonntag nach Trinitatis	Wahlkollekte (Für welches der folgenden Projekte gesammelt werden soll, ist vom Kirchenvorstand zu beschließen). a) Ökumenische Begegnungsarbeit ehrenamtlicher Jugendleiterinnen und Jugendleiter (NE Jugendpfarramt) b) Arbeit mit ausländischen Studentinnen und Studenten der ESG Anmerkung: Wird eine Zweckbestimmung nicht angegeben, so fließt die Kollekte dem Projekt a) zu.
45.	18. September 1994	16. Sonntag nach Trinitatis	Pflegerische Dienste (Heim Vorwerk Lübeck, Stiftung Ansharhöhe Hamburg, Martha-Stiftung Hamburg)
46.	25. September 1994	17. Sonntag nach Trinitatis: Tag des Erzengels Michael und aller Engel	Gustav-Adolf-Werk
47.	2. Oktober 1994	18. Sonntag nach Trinitatis: Erntedankfest	offen; Empfehlung: Brot für die Welt
48.	9. Oktober 1994	19. Sonntag nach Trinitatis	Fonds für Gerechtigkeit und Versöhnung (VELKD)
49.	16. Oktober 1994	20. Sonntag nach Trinitatis	Nordelbische Seemannsmission
50.	23. Oktober 1994	21. Sonntag nach Trinitatis	Blaues Kreuz
51.	30. Oktober 1994	22. Sonntag nach Trinitatis	offen
52.	31. Oktober 1994	Gedenktag der Reformation	Aufbauhilfe für lutherische Kirchen Osteuropas
53.	6. November 1994	Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres	offen
54.	13. November 1994	Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres	offen; Empfehlung: Dienste der Versöhnung (Kriegsgräberfürsorge, Friedensdienste, Amnesty International)
55.	16. November 1994	Bußtag	offen**
56.	20. November 1994	Letzter Sonntag des Kirchenjahres	offen
57.	27. November 1994	1. Sonntag im Advent	Brot für die Welt
58.	4. Dezember 1994	2. Sonntag im Advent	offen; Empfehlung: Berufsbildungswerke (Theodor-Schäfer-Werk Husum, Bugenhagen-Werk Timmendorfer Strand)
59.	11. Dezember 1994	3. Sonntag im Advent	offen; Empfehlung: Evangelischer Bund
60.	18. Dezember 1994	4. Sonntag im Advent	offen
61.	24. Dezember 1994	Heiligabend	Brot für die Welt
62.	25. Dezember 1994	1. Weihnachtstag	offen
63.	26. Dezember 1994	2. Weihnachtstag	offen; Empfehlung: Gustav-Adolf-Werk
64.	31. Dezember 1993	Altjahresabend	Projekt des Diakonischen Werkes

* Anmerkung zu lfd. Nr. 20: Findet an diesem Sonntag ein Konfirmationsgottesdienst statt, ist die Kollekte am nächsten kollektentfreien Sonntag nachzuholen.

** Anmerkung zu lfd. Nr. 55: Findet an diesem Tag die Eröffnungsveranstaltung der Aktion BROT FÜR DIE WELT statt, wird empfohlen, für diese Aktion zu sammeln.

Durchführung der Verwaltungsanordnung zur Regelung des Kaufkraftausgleichs

Kiel, den 18. August 1993

Aufgrund von § 2 Satz 3 der Verwaltungsanordnung zur Regelung des Kaufkraftausgleichs für Besoldungsempfänger im Ausland vom 7. Febr. 1984 (GVOBl. S. 33) werden die Kaufkraftkennzahlen für Zaire und Papua Neuguinea wie folgt neu festgesetzt:

Zaire	rückwirkend	ab 1.1.1993	28,5 %
Papua-Neuguinea	rückwirkend	ab 1.2.1993	5,7 %

jeweils bezogen auf 60 v.H. des Grundgehalts des Besoldungsempfängers.

Nordelbisches Kirchenamt

Im Auftrag
Schmar

Az.: 25107 – D 12

Berufung der Mitglieder des Kirchenbeamtenausschusses

Kiel, den 13. August 1993

Die Kirchenleitung hat am 10. August 1993 in Aussicht genommen, die folgenden Kirchenbeamten als Mitglieder bzw. stellvertretende Mitglieder des Kirchenbeamtenausschusses zu berufen:

Als Mitglieder:

1. Bendfeldt, Wolf, Oberkirchenrat,
2. Burfeind, Peter, Kirchenoberamtsrat,
3. Krakat, Detlef, Kirchenoberamtsrat,
4. Kreckler, Michael, Kirchenamtsrat,
5. Mertens, Hermann, Kirchenoberverwaltungsrat.

Als Stellvertretende Mitglieder:

1. Busch, Peter, Kirchenoberamtsrat,
2. Drews, Klaus-Peter, Kirchenverwaltungsrat,
3. Kläschen, Lennart, Kirchenoberamtsrat,
4. Marlow, Horst, Kirchenamtsrat,
5. Stoß, Wolfgang, Kirchenoberamtsrat.

Gemäß § 21 Abs. 1 des Kirchenbeamten- und Kirchenbeamtinnenenergänzungsgesetzes (GVOBl. 1992 S. 87) in Verbindung mit § 2 Abs. 1 der Rechtsverordnung über die Zusammensetzung und Aufgaben des Kirchenbeamtenausschusses (GVOBl. 1983 S. 32) wird hiermit zwecks Anhörung den beruflichen Vereinigungen der in der Nordelbischen Ev.-Luth. Kirche tätigen Kirchenbeamten und Kirchenbeamtinnen Gelegenheit zur Stellungnahme innerhalb von zwei Wochen nach Ausgabe dieses Stückes des Gesetz- und Verordnungsblattes gegeben.

Nordelbisches Kirchenamt

Im Auftrag
Siebke

Az.: 3724 – D 2

Änderung der Richtlinien zur Regelung der Wohnungsfürsorge für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Nordelbischen Ev.-Luth. Kirche (Wohnungsfürsorgerrichtlinien – WFR-NEK) vom 19.2.1980 i.d.F. der Bekanntmachung vom 20.1.1993 (GVOBl. S. 43)

Kiel, den 26. August 1993

Das Kollegium des Nordelbischen Kirchenamtes hat am 17.8.1993 folgende Änderung der o.a. Richtlinien beschlossen:

1. § 7 Abs. 1 erhält folgenden Wortlaut:

Das Wohnungsfürsorgedarlehen ist mit jährlich 6 v.H. zu verzinsen. Die Tilgung hat mit jährlich 2 v.H. zuzüglich der durch die Tilgung ersparten Zinsen zu erfolgen.

2. Diese Änderung tritt mit Wirkung vom 1.1.1994 in Kraft.

Nordelbisches Kirchenamt
Dr. Blaschke

Az.: 2371 – VH I/D I/D 3

Bekanntgabe eines neuen Kirchensiegels

Kiel, den 17. August 1993

Kirchengemeinde: St. Johannis zu Neuengamme

Kirchenkreis: Alt-Hamburg

Die Umschrift des Kirchensiegels lautet:

Ev.-Luth. Kirchengemeinde St. Johannis zu Neuengamme.



Nordelbisches Kirchenamt
Görlitz

Az.: 9153 St. Johannis zu Neuengamme – R II / R 3

Berichtigung der Veröffentlichung vom 15. Juli 1993 Seite 184

Eingeführt:

Am 13. Juni 1993 der Pastor Thorsten Schweda als Pastor in die Pfarrstelle des Kirchenkreises Pinneberg für diakonische Aufgaben.

Stellenausschreibungen

Pfarrstellenausschreibungen

In der Kirchengemeinde Großsolt-Kleinsolt im Kirchenkreis Angeln ist die Pfarrstelle ab 15.9.1993 vakant und umgehend mit einem Pastor oder einer Pastorin oder einem Pastorenehepaar in einem jeweils eingeschränkten Dienstverhältnis (50%) zu besetzen. Der jetzige Stelleninhaber wechselt nach 10 Jahren nach Hamburg. Die Besetzung erfolgt durch Wahl des Kirchenvorstandes.

Die Kirchengemeinde Großsolt-Kleinsolt besteht aus zwei Kirchspielen, die bis 1971 selbständige Kirchengemeinden waren, aber schon immer nur einen Pastor hatten. Der Hauptgottesdienst wird im sonntäglichen Wechsel in den beiden kleinen spätromanischen Kirchen gefeiert. Zur Kirchengemeinde gehören in zwei Kommunalgemeinden 2344 Gemeindeglieder. Im Norden grenzt die Gemeinde an Flensburger Stadtgebiet. Die Kirchengemeinde ist Träger eines Kindergartens mit z. Z. 81 Plätzen und einer in eine Sozialstation integrierte Schwesternstation. In der Gemeinde arbeiten zwei Küster, eine Sekretärin (9 Wochenstunden), ein Kantor, vier Gemeindegewestern, sechs Erzieherinnen, ein Zivildienstleistender und viele ehrenamtliche Mitarbeiter sowie ein aufgeschlossener, verantwortungsbereiter Kirchenvorstand.

Das schöne, geräumige, 1911 erbaute Pastorat mit großem Garten und angebautem Gemeindehaus liegt unterhalb der Kirche in Großsolt, nahe der Grund- und Hauptschule. Gymnasien sind in Satrup und Flensburg gut erreichbar.

Wir suchen einen Pastor oder eine Pastorin, dem oder der der Gottesdienst am Herzen liegt, mit der Bereitschaft, sich auf die Menschen in unserem ländlichen Raum einzulassen.

Besonders wünschenswert wäre eine Belebung der Arbeit mit Jugendlichen. Ein besonderer Akzent der Gemeinde ist eine rege kirchenmusikalische Arbeit.

Bewerbungen mit ausführlichem, handgeschriebenen Lebenslauf sind zu richten an den Herrn Propst des Kirchenkreises Angeln, Wassermühlenstraße 12 a, 24376 Kappeln.

Weitere Unterlagen sind auf Anforderung einzureichen. Auskünfte erteilen der stellvertretende Vorsitzende des Kirchenvorstandes, Prof. Kurt Engelhardt, Amtsweg 11, 24991 Großsolt, Tel. 0 46 02/6 26, Pastor Berthold Fritsche, Hauptstraße 25, 24975 Hürup, Tel. 0 46 34/5 13, und Propst Lukas, Wassermühlenstraße 12 a, 24376 Kappeln, Tel. 0 46 42/35 02.

Ablauf der Bewerbungsfrist: Sechs Wochen nach Erscheinen dieser Ausgabe des Gesetz- und Verordnungsblattes.

Az.: 20 Großsolt – Kleinsolt – P III/P 3

*

In der Kirchengemeinde Kirchwerder im Kirchenkreis Alt-Hamburg – Bezirk Bergedorf – ist die 2. Pfarrstelle vakant und mit einem Pastor oder einer Pastorin oder einem Pastorenehepaar in einem jeweils eingeschränkten Dienstverhältnis (50 %) zu besetzen. Der bisherige Pfarrstelleninhaber wurde zum Hauptpastor gewählt. Die Besetzung erfolgt durch bischöfliche Ernennung.

Die Gemeinde liegt an der Oberelbe im Landgebiet Hamburgs (Vierlanden) und zählt insgesamt ca. 6.400 Gemeindeglieder. Ein erheblicher Teil der Bevölkerung ist bodenständig

und traditionsbewußt. In der Gemeinde wächst die Zahl der zuziehenden jungen Familien. Der Gottesdienst wird in der sehr schönen, 800 Jahre alten St. Severini-Kirche gehalten, zu der ein kircheneigener Friedhof gehört.

Der Bezirk Fünfhausen umfaßt etwa die Hälfte der Gemeinde. Sein Mittelpunkt ist ein eigenes, vielseitig genutztes Gemeindezentrum mit Kindergarten (40 Plätze). Neben der monatlichen Kinderkirche finden im Gemeindezentrum regelmäßige Zielgruppen-Gottesdienste statt.

Das moderne Pastorat befindet sich in unmittelbarer Nähe des Gemeindezentrums in ruhiger, schöner Lage am See.

Außer den Gottesdiensten und zahlreichen Amtshandlungen besteht die Möglichkeit, Arbeitsschwerpunkte zu setzen. Hierbei stehen 4 Erzieherinnen, 2 Raumpflegerinnen, 1 Zivildienstleistender und viele engagierte ehrenamtliche Mitarbeiter hilfreich zur Seite.

Eine Grundschule mit Vorschulklasse ist am Ort; weiterführende Schulen sind mit Bussen zu erreichen.

Bewerbungen mit ausführlichem, handgeschriebenen Lebenslauf sind zu richten an die Frau Bischöfin für den Sprengel Hamburg über den Herrn Propst des Kirchenkreises Alt-Hamburg – Bezirk Bergedorf –, Neue Burg 1, 20457 Hamburg.

Weitere Unterlagen sind auf Anforderung einzureichen. Auskünfte erteilen Pastor Sach, Kirchenheerweg 6, 21037 Hamburg, Tel. 040 / 7 23 02 02, sowie Propst Lindemann, Hermann-Löns-Hohe 23, 21029 Hamburg, Tel. 040 / 7 20 73 97.

Ablauf der Bewerbungsfrist: Vier Wochen nach Erscheinen dieser Ausgabe des Gesetz- und Verordnungsblattes.

Az.: 20 Kirchwerder (2) – P I/P 2

*

In der Christ-König-Kirchengemeinde Hamburg-Lokstedt im Kirchenkreis Niendorf wird die 2. Pfarrstelle zum 1. April 1994 vakant und ist mit einem Pastor oder einer Pastorin zu besetzen. Die Besetzung erfolgt durch Wahl des Kirchenvorstandes.

Zur Gemeinde gehören ca. 5.500 Gemeindeglieder bei 2 Pfarrstellen und einer Predigtstätte. Neben den üblichen Arbeitsbereichen Kinder / Jugendliche, Konfirmanden, Erwachsene, Senioren, Musik gehören als besondere Arbeitszweige Kindergarten, Diakoniestation und Flüchtlingsarbeit zur Gemeinde sowie die Begleitung der beiden Seniorenheime im Gemeindegebiet. Eine intensive ökumenische Zusammenarbeit erfolgt vor allem mit der Neuen Koreanischen Gemeinde im Hause.

Das Pastorat mit Gemeinderäumen befindet sich in unmittelbarer Nachbarschaft zur Familienbildungsstätte des Kirchenkreises, mit der eine gute Zusammenarbeit weiterentwickelt und erprobt werden soll. Alle Schularten sind in nächster Nähe.

Bewerbungen mit ausführlichem, handgeschriebenen Lebenslauf sind zu richten an den Herrn Propst des Kirchenkreises Niendorf, Kollaustraße 239, 22453 Hamburg.

Weitere Unterlagen sind auf Anforderung einzureichen. Auskünfte erteilen der Vorsitzende des Kirchenvorstandes, Pastor Andreas Nohr, Bei der Lutherbuche 36, 22529 Hamburg, Tel. 040 / 5 60 24 24, Fax: 040 / 5 60 23 30, Herr Herbst,

Wullwisch 29, 22529 Hamburg, Tel. 040 / 5 89 03 37, sowie Propst Rogmann, Kollaustraße 239, 22453 Hamburg, Tel. 040 / 58 38 63.

Ablauf der Bewerbungsfrist: Sechs Wochen nach Erscheinen dieser Ausgabe des Gesetz- und Verordnungsblattes.

Az.: 20 Christ-König-KG HH-Lokstedt (2) – P II / P 3

Stellenausschreibungen

Das Projekt des Kirchenkreises Alt-Hamburg „Informationsstelle religion – Schaufenster-Kirche“ sucht für eine volle Stelle zum nächstmöglichen Termin

**eine Gemeindehelferin/einen Gemeindehelfer,
eine Diakonin/einen Diakon,
eine Sozialpädagogin/einen Sozialpädagogen oder
eine Mitarbeiterin/einen Mitarbeiter
mit vergleichbaren Fähigkeiten.**

Es handelt sich um den Aufbau eines Pilotprojektes im Bereich missionarischer Öffentlichkeitsarbeit in der City von Hamburg (Bereich Mönckebergstraße und Umgebung).

Ziel soll es sein, durch eine Café-Arbeit sowie verschiedene Angebote und Veranstaltungen Menschen in der City, Besuchern wie Angestellten, religiös Suchenden eine neue Begegnung mit Glauben und Kirche zu ermöglichen.

Die Arbeit erfordert im hohen Maße Flexibilität, Eigeninitiative und Mut zum Ungewohnten, da das Profil dieses Projektes erst im Vollzug entwickelt wird, und bietet dafür ein hohes Maß an Entwicklungs- und Entfaltungsspielraum.

Wir wünschen uns deshalb eine Mitarbeiterin/einen Mitarbeiter, die/der Lust und Experimentierfreude hat,

- Aufbau- und Entwicklungsarbeit in dem Projekt zu leisten (d.h.: Dienst in Café ebenso wie konzeptionelle Arbeit sowie Gewinnung und Begleitung von ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern),
- mit einem Team zusammenzuarbeiten,
- Arbeitsbereiche selbständig zu strukturieren und durchzuführen,
- eigene Fähigkeiten und Schwerpunkte einzubringen und
- gemeinsam mit anderen neue Wege für eine Spiritualität im Alltag zu suchen.

Die Aufgabenbereiche sind in Absprache mit dem Leiter noch genauer zu entwickeln und festzulegen.

Die Vergütung erfolgt nach dem KAT-NEK (entspricht BAT).

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind bis zum 15. Oktober 1993 zu richten an Pastor Frank Puckelwald, Löwenstraße 60, 20251 Hamburg.

Auskünfte erteilt Pastor Puckelwald, Tel. 040/48 21 22.

Az.: 30 – Kirchenkreis Alt-Hamburg – E 2

Die Ev.-Luth. Simeonkirchengemeinde in Hamburg-Bramfeld sucht zum 1. Dezember 1993 oder später

**eine Diakonin/einen Diakon oder
eine Gemeindepädagogin/einen Gemeindepädagogen
mit religionspädagogischer Qualifikation
für die Kinder- und Jugendarbeit.**

Wir sind:

- eine volksgemeinnützlich orientierte Gemeinde im Nordosten Hamburgs. Zu uns gehören ca. 8.500 Gemeindeglieder, darunter viele junge Familien.
- eine offene Gemeinde mit vielen Gruppenaktivitäten für jedes Alter.
- viele ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, vier Pastoren, zwei Sekretärinnen, Küster, Kirchenmusiker und Zivildienstleistende.
- an der Sozialstation beteiligt und haben einen Kindergarten. Im Gemeindegebiet liegen sechs Schulen.

Wir bieten:

- eine volle Stelle nach dem Kirchlichen Angestellten-Tarifvertrag (38,5 Wochenstunden).
- eine lebendige Kinder- und Jugendarbeit mit vielen Gruppen.
- selbständiges und eigenverantwortliches Arbeiten.
- Raum für eigene Schwerpunkte und Ideen.
- eine offene Arbeitsatmosphäre und gute Arbeitsmöglichkeiten.
- ein gut ausgestattetes Jugendbüro im großzügig gestalteten Gemeindehaus mit eigenen Räumen für Kinder- und Jugendarbeit.
- viele engagierte Jugendlichen und junge Erwachsene, die ehrenamtlich mitarbeiten.
- einen brauchbaren Kirchenvorstand.

Wir erwarten:

- Lust an der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen.
- kirchlich-religiöse Grundhaltung und gemeindepädagogische Fähigkeiten.
- partnerschaftliche Zusammenarbeit mit den ehrenamtlichen Gruppenleiterinnen und Gruppenleitern und allen Hauptamtlichen.
- Begleitung und Beratung ehrenamtlicher Gruppenleiterinnen und -leiter für die praktische Arbeit.
- Durchführung von Freizeiten und verschiedenen Sonderveranstaltungen.

Der Kirchenvorstand ist bei der Wohnungssuche behilflich.

Schriftliche Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind zu richten an den Kirchenvorstand der Ev.-Luth. Simeonkirchengemeinde, Am Stühm-Süd 85, 22175 Hamburg.

Auskünfte erteilen Pastor Joachim Tröstler (Vorsitzender), Tel. 040/640 07 75, und Herr Karl-Heinz Herzner (stellvertretender Vorsitzender), Tel. 040/640 19 46.

Az.: 30 – Simeonkirchengemeinde – E 2

Personalnachrichten

Die Erste Theologische Prüfung im Sommer 1993 haben bestanden:

Hamburg

Anja **Bethke**, Jan **Bernert**, Alf **Christophersen**, Sophie **Denkeler**, Petra **Dlubatz**, Octavia **Eckert**, Brigitte **Gottuk**, Joachim **Knauer**, Johannes **Kühn**, Alexandra **Mattern**, Wiebke **Meers-Petermann**, Marlies **Nusseck**, Christian **Raap**, Jürgen **Rix**, Wolfgang **Rogge**, Frank **Schölzke**, Walter **Stöber**, **Lars Thürer**, Stephan **Uter** und Anja **Vollendorf**.

Kiel

Harald **Behrendt**, Daniel **Birkner**, Jörg **Christiansen**, Torsten **Ernst**, Sönke **Frost**, Simon **Gerber**, Kai **Gusek**, Mönika **Gusek**, Ole **Halley**, Katrin **Hansen**, Andrea **Hardekopf**, Thorsten **Heisig**, Karin **Hesse**, Dirk **Homrighausen**, Karin **Johannigmann**, Franco **Jozefowicz**, Lars **Klehn**, Maren **Knudsen**, Tina **Krause**, Barbara **Lange**, Simone **Liepol**, Nehls **Nehlsen**, Götz-Volkmar **Neitzel**, Andreas **Pieper**, Petra **Schneider**, Dirk **Schulz**, Ekkehard **Schulz** und Karsten **Wittfoht**.

Az.: 2133 – S 93 / A 2

Ernannt:

Mit Wirkung vom 01. Oktober 1993 der Pastor Klaus-Peter Lehmann, bisher in Steinbek, zum Pastor der 3. Pfarrstelle der Dreifaltigkeits-Kirchengemeinde HH-Harburg, Kirchenkreis Harburg.

Bestätigt:

Mit Wirkung vom 1. September 1993 die vom Vorstand der Evangelischen Stiftung Alsterdorf erfolgte Berufung des Pastors z.A. Eckart Drews, z.Z. in Bargfeld-Stegen, bei gleichzeitiger Begründung eines Dienstverhältnisses als Pastor auf Lebenszeit zur Nordelbischen Ev.-Luth. Kirche, in das Amt des Krankenhausseelsorgers im Heinrich-Sengelmann-Krankenhaus in Bargfeld-Stegen bei gleichzeitiger Beurlaubung auf die Dauer von 5 Jahren für den dortigen Dienst.

Mit Wirkung vom 01.09.1993 die Wahl des Pastors z.A. Andreas-Christian Tübler, z.Z. in HH-Dulsberg, bei gleichzeitiger Begründung eines Dienstverhältnisses als Pastor auf Lebenszeit zur Nordelbischen Ev.-Luth. Kirche zum Pastor der Pfarrstelle der Kirchengemeinde Am Eulenkamp zu HH-Dulsberg, Kirchenkreis Alt-Hamburg-Bezirk Ost.

Berufen:

Mit Wirkung vom 1. September 1993 bis einschließlich 31. Dezember 1996 die Pastorin Irmgard Nauck, z.Z. in Hamburg, bei gleichzeitiger Begründung eines Dienstverhältnisses als Pastorin auf Lebenszeit (eingeschränktes Dienstverhältnis – 50 % →) zur Nordelbischen Ev.-Luth. Kirche zur Pastorin der 22. Pfarrstelle der Nordelbischen Ev.-Luth. Kirche für Dienstleistung mit besonderem Auftrag – Förderung der Ökumenischen Dekade der Solidarität der Kirchen mit den Frauen.

Eingeführt:

Am 22. August 1993 der Pastor Dr. Siegfried Bergler als Pastor in die Pfarrstelle der Jerusalem-Gemeinde zu Hamburg, Kirchenkreis Alt-Hamburg – Bezirk Mitte –.

Am 22.8.1993 die Pastorin Petra Beyer als Pastorin in die Pfarrstelle der Kirchengemeinde Norddörfer/Sylt, Kirchenkreis Südtondern.

Am 22.8.1993 der Pastor Peter Godzik als Pastor in die 1. Pfarrstelle der Domgemeinde Schleswig, Kirchenkreis Schleswig.

Am 15. August 1993 der Pastor Jaan Kaljurand als Pastor in die Pfarrstelle der Kirchengemeinde Elmschenhagen-Weinberg, Kirchenkreis Kiel.

Am 22. August 1993 die Pastorin Klaudia Kißling als Pastorin in die 3. Pfarrstelle der Kirchengemeinde Barmstedt, Kirchenkreis Rantzaу.

Am 22. August 1993 der Pastor Henry Koop als Pastor in die Pfarrstelle der Kirchengemeinde St. Johannis Brügge, Kirchenkreis Neumünster.

Am 25. August 1993 der Pastor Ekkehard Langbein als Pastor in das Amt eines theologischen Referenten im Pädagogisch-Theologischen Institut Nordelbien – Arbeitsstätte Kiel –.

Am 22. August 1993 der Pastor Hans-Jürgen Müller in das Amt des Domprobstes an der Domkirchengemeinde zu Ratzeburg und gleichzeitig in das Amt des Pastors der Kirchengemeinde Ziethen.

Am 15. August 1993 die Pastorin Dorothea Neddermeyer als Pastorin in die 2. Pfarrstelle der Kirchengemeinde Uetersen – Am Kloster, Kirchenkreis Pinneberg.

Am 22. August 1993 der Pastor Friedemann Noffke als Pastor in die Pfarrstelle der Anker-Gottes-Kirchengemeinde Laboe, Kirchenkreis Plön.

Am 15. August 1993 der Pastor Dr. Christian Ottemann als Pastor in die 3. Pfarrstelle der Kirchengemeinde Lauenburg, Kirchenkreis Herzogtum Lauenburg.

Am 22. August 1993 die Pastorin Idalena Urbach als Pastorin in die Pfarrstelle der Stifts-Kirchengemeinde Elmshorn, Kirchenkreis Rantzaу.

Beauftragt:

Mit Wirkung vom 1. Oktober 1993 die Pastorin Gisela Byron-Gerriets im Rahmen ihres privatrechtlichen Dienstverhältnisses (Angestelltenverhältnis) zur Nordelbischen Ev.-Luth. Kirche mit der Verwaltung der 1. Pfarrstelle der Kirchengemeinde der Kreuzkirche zu Barmbek, Kirchenkreis Alt-Hamburg – Bezirk Ost –.

Mit Wirkung vom 16. September 1993 der Pastor z. A. Anas Hamami, z.Z. in Hamburg-Wandsbek, im Rahmen seines Dienstverhältnisses als Pastor auf Probe zur Nordelbischen Ev.-Luth. Kirche mit der Verwaltung der 2. Pfarrstelle der Paul-Gerhardt-Kirchengemeinde Norderstedt, Kirchenkreis Niendorf (Auftragsänderung).

Mit Wirkung vom 1. September 1993 der Pastor z.A. Peter Moskopf, z.Z. in Schacht-Audorf, im Rahmen seines Dienstverhältnisses als Pastor auf Probe zur Nordelbischen Ev.-Luth. Kirche mit der Verwaltung der 2. Pfarrstelle der Kirchengemeinde Büchen-Pötrau, Kirchenkreis Herzogtum Lauenburg (Auftragsänderung).

Herausgeber und Verlag: Nordelbisches Kirchenamt,
Postfach 3449, 24033 Kiel, Dänische Straße 21/35, 24103 Kiel.
Fortlaufender Bezug und Nachbestellungen beim
Nordelbischen Kirchenamt.
Bezugspreis 20,- DM jährlich zuzüglich 5,- DM Zustellgebühr. -
Druck: Schmidt & Klaunig, Postfach 3925, 24038 Kiel.

Nordelbisches Kirchenamt · Postfach 3449 · 24033 Kiel

Postvertiebsstück · V 4193 B · Gebühr bezahlt

Entlassen:

Mit Wirkung vom 1. September 1993 der Pastor Dr. Klaus A. Baier auf seinen Antrag aus dem Dienst der Nordelbischen Ev.-Luth. Kirche zwecks Übergangs in den Dienst der Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg.

Mit Wirkung vom 1. September 1993 der Pastor Dr. Udo Krolzik auf seinen Antrag nach den Bestimmungen der §§ 110 und 112 Abs. 2 des Pfarrergesetzes der VELKD i.d.F. vom 4.4.1989 und 16.10.1990 aus dem Dienst der Nordelbischen Ev.-Luth. Kirche.

In den Ruhestand versetzt:

Mit Wirkung vom 1. Oktober 1993 der Pastor i. W. Ulrich Bienengräber, zuletzt in Gelting.



Pastor

Volker Braasch

geboren am 31. Januar 1942 in Lübeck
gestorben am 15. August 1993 in Lübeck

Der Verstorbene wurde am 19. April 1970 in Lübeck ordiniert. Anschließend war er Pastor im Hilfsdienst in Lübeck. Vom 1.6.1971 an bis zu seinem Sterbetag war er Pastor der Kirchengemeinde St. Lorenz in Lübeck.

Die Nordelbische Ev.-Luth. Kirche dankt Pastor Braasch.

Jesus Christus lasse ihn die ewige Herrlichkeit schauen.

Kollektenplan 1994 der Nordelbischen Evangelisch-Lutherischen Kirche

Lfd. Nr.	Datum	Tag der Einsammlung	Zweckbestimmung
1.	1. Januar 1994	Neujahrstag	offen
2.	2. Januar 1994	1. Sonntag nach Neujahr	offen
3.	6. Januar 1994	Tag der Erscheinung des Herrn: Epiphantias	offen
4.	9. Januar 1994	1. Sonntag nach Epiphantias	Nordelbische Bibelgesellschaften/-Bibelverbreitung in der Welt
5.	16. Januar 1994	2. Sonntag nach Epiphantias	Stadtmission (Alt-Hamburg und Kiel)
6.	23. Januar 1994	Letzter Sonntag nach Epiphantias	Arbeit an Suchtgefährdeten (Diakonisches Werk/Träger der Suchtkrankenarbeit)
7.	30. Januar 1994	3. Sonntag vor der Passionszeit Septuagesimae	Diakonissenanstalten Flensburg und Alten Eichen Hamburg
8.	6. Februar 1994	2. Sonntag vor der Passionszeit: Sexagesimae	offen
9.	13. Februar 1994	Sonntag vor der Passionszeit: Estomihi	offen; Empfehlung: Ev. Gemeindegewerkschaft in Schleswig-Holstein und Gemeindegewerkschaft zurüstung der Diokonie in Hamburg
10.	20. Februar 1994	1. Sonntag der Passionszeit: Invokavit	Diakonieverein Kropp, Diakonissenschwesternschaft Bethesda Hamburg
11.	27. Februar 1994	2. Sonntag der Passionszeit: Reminiszere	Nordelbische Bibelgesellschaften/-Bibelverbreitung in der Welt
12.	6. März 1994	3. Sonntag der Passionszeit: Okuli	Rauh Haus Hamburg und Diakonissen-Mutterhaus Hamburg-Volksdorf
13.	13. März 1994	4. Sonntag der Passionszeit: Lätare	Bahnhofmission (Schleswig-Holstein, Hamburg, Altona)
14.	20. März 1994	5. Sonntag der Passionszeit: Judika	offen
15.	27. März 1994	6. Sonntag der Passionszeit: Palmarum	Lutherische Kirchen in Osteuropa (Martin-Luther-Bund)
16.	31. März 1994	Gründonnerstag	offen
17.	1. April 1994	Karfreitag	Landesverein für Innere Mission Rickling
18.	3. April 1994	Ostersonntag	Nordelbisches Missionszentrum
19.	4. April 1994	Ostermontag	offen
20.	10. April 1994	1. Sonntag nach Ostern: Quasimodogeniti	Gesamttagung Kindergottesdienst 1994 *
21.	17. April 1994	2. Sonntag nach Ostern: Misericordias Domini	offen
22.	24. April 1994	3. Sonntag nach Ostern: Jubilate	offen
23.	1. Mai 1994	4. Sonntag nach Ostern: Kantate	offen
24.	8. Mai 1994	5. Sonntag nach Ostern: Rogate	offen
25.	12. Mai 1994	Christi Himmelfahrt	offen; Empfehlung: Christoffel-Blindenmission/ Kindernothilfe Duisburg
26.	15. Mai 1994	6. Sonntag nach Ostern: Exaudi	offen
27.	22. Mai 1994	Pfingstsonntag	Ökumenisches Opfer (Es werden drei Projekte der Ökumenischen Zentrale zur Auswahl durch den Kirchenvorstand vorgeschlagen.)
28.	23. Mai 1994	Pfingstmontag	offen; Empfehlung: Partnerkirchen im Baltikum
29.	29. Mai 1994	Tag der Heiligen Dreifaltigkeit: Trinitatis	Diakonisches Werk der EKD
30.	5. Juni 1994	1. Sonntag nach Trinitatis	offen
31.	12. Juni 1994	2. Sonntag nach Trinitatis	Innerkirchliche Aufgaben der VELKD
32.	19. Juni 1994	3. Sonntag nach Trinitatis	offen; Empfehlung: Johanniter-Unfallhilfe

Lfd. Nr.	Datum	Tag der Einsammlung	Zweckbestimmung
33	26. Juni 1994	4. Sonntag nach Trinitatis	Einrichtungen der Jugendhilfe (Jugendgemeinschaftswerk, St. Nikolaiheim Sundacker, Marienhof Wyk auf Föhr)
34.	3. Juli 1994	5. Sonntag nach Trinitatis	Nordelbisches Missionszentrum
35.	10. Juli 1994	6. Sonntag nach Trinitatis	Ökumene und Auslandsarbeit der EKD
36.	17. Juli 1994	7. Sonntag nach Trinitatis	Lutherischer Weltdienst (Projekt des Lutherischen Weltbundes)
37.	24. Juli 1994	8. Sonntag nach Trinitatis	Besondere gesamtkirchliche Aufgaben der EKD
38.	31. Juli 1994	9. Sonntag nach Trinitatis	offen
39.	7. August 1994	10. Sonntag nach Trinitatis	Versöhnungsarbeit zwischen Juden und Christen
40.	14. August 1994	11. Sonntag nach Trinitatis	Martin-Luther-Bund
41.	21. August 1994	12. Sonntag nach Trinitatis	offen
42.	28. August 1994	13. Sonntag nach Trinitatis	Christlicher Blindendienst/Familienhilfe (Diakonisches Werk und Frauenwerk)
43.	4. September 1994	14. Sonntag nach Trinitatis	Evangelische Stiftung Alsterdorf, und Diakonissenhaus Jerusalem Hamburg
44.	11. September 1994	15. Sonntag nach Trinitatis	Wahlkollekte (Für welches der folgenden Projekte gesammelt werden soll, ist vom Kirchenvorstand zu beschließen). a) Ökumenische Begegnungsarbeit ehrenamtlicher Jugendleiterinnen und Jugendleiter (NE Jugendpfarramt) b) Arbeit mit ausländischen Studentinnen und Studenten der ESG Anmerkung: Wird eine Zweckbestimmung nicht angegeben, so fließt die Kollekte dem Projekt a) zu.
45.	18. September 1994	16. Sonntag nach Trinitatis	Pflegerische Dienste (Heim Vorwerk Lübeck, Stiftung Ansharhöhe Hamburg, Martha-Stiftung Hamburg)
46.	25. September 1994	17. Sonntag nach Trinitatis: Tag des Erzengels Michael und aller Engel	Gustav-Adolf-Werk
47.	2. Oktober 1994	18. Sonntag nach Trinitatis: Erntedankfest	offen; Empfehlung: Brot für die Welt
48.	9. Oktober 1994	19. Sonntag nach Trinitatis	Fonds für Gerechtigkeit und Versöhnung (VELKD)
49.	16. Oktober 1994	20. Sonntag nach Trinitatis	Nordelbische Seemannsmission
50.	23. Oktober 1994	21. Sonntag nach Trinitatis	Blaues Kreuz
51.	30. Oktober 1994	22. Sonntag nach Trinitatis	offen
52.	31. Oktober 1994	Gedenktag der Reformation	Aufbauhilfe für lutherische Kirchen Osteuropas
53.	6. November 1994	Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres	offen
54.	13. November 1994	Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres	offen; Empfehlung: Dienste der Versöhnung (Kriegsgräberfürsorge, Friedensdienste, Amnesty International)
55.	16. November 1994	Bußtag	offen**
56.	20. November 1994	Letzter Sonntag des Kirchenjahres	offen
57.	27. November 1994	1. Sonntag im Advent	Brot für die Welt
58.	4. Dezember 1994	2. Sonntag im Advent	offen; Empfehlung: Berufsbildungswerke (Theodor-Schäfer-Werk Husum, Bugenhagen-Werk Timmendorfer Strand)
59.	11. Dezember 1994	3. Sonntag im Advent	offen; Empfehlung: Evangelischer Bund
60.	18. Dezember 1994	4. Sonntag im Advent	offen
61.	24. Dezember 1994	Heiligabend	Brot für die Welt
62.	25. Dezember 1994	1. Weihnachtstag	offen
63.	26. Dezember 1994	2. Weihnachtstag	offen; Empfehlung: Gustav-Adolf-Werk
64.	31. Dezember 1993	Altjahresabend	Projekt des Diakonischen Werkes

* Anmerkung zu lfd. Nr. 20: Findet an diesem Sonntag ein Konfirmationsgottesdienst statt, ist die Kollekte am nächsten kollektentfreien Sonntag nachzuholen.

** Anmerkung zu lfd. Nr. 55: Findet an diesem Tag die Eröffnungsveranstaltung der Aktion BROT FÜR DIE WELT statt, wird empfohlen, für diese Aktion zu sammeln.